

Detailfragen der Fraktionen zur Parkpalette und zur Eisenbahnkreuzung werden von der Verwaltung wie folgt erläutert:

Bei der Parkpalette sollen die Planungskosten für den Neubau übertragen werden.

Die Mittel für die Eisenbahnkreuzung werden seit 2013 im Haushalt angemeldet. Es erfolgt keine Übertragung der Mittel, weil noch nicht mit dem Bau begonnen wurde. Daher werden die Mittel in den Haushalt 2021/2022 neu eingestellt. Dies auch deshalb, weil im Falle einer Förderung der Maßnahme die entsprechende Restfinanzierung gesichert sein muss.

Ratsmitglied Zachow kritisiert die Übertragungen insgesamt und verweist auf die seit Jahren fehlenden Jahresabschlüsse. Daher wird er dieser Vorlage nicht zustimmen.